



## Lou Bega bringt Guben zum Beben - Neuer Hauptact zum Frühling an der Neiße

1999 landete er mit „Mambo No. 5“ seinen Welthit. Die Geschichte hinter dem Song ist jedoch komplexer als sein Prädikat. Drei Jahre lang feilte Goar B mit dem damals noch unbekanntem Rapper an einer ganz eigenen Soundidee, einem einzigartigen Musikstil, der Begas ursprüngliches Metier Rap mit Latin und Pop verbindet. Der Song ist fertig, doch niemand hält Mambo No. 5 für hittauglich. Dank der Vision und Hartnäckigkeit des Produzenten bekommt der Song schließlich eine Chance, wird auf BMG/SONY veröffentlicht und verschafft Lou Bega den weltweiten Durchbruch.

In den USA ist Mambo No. 5 bis heute der schnellste Aufstieg zu Nr. 1 der Airplay-Charts der Geschichte. Weitere Nr. 1 Platzierungen in über 20 Ländern ließen nicht lange auf sich warten. Es folgen zahlreiche Auszeichnungen, darunter zwei Echos und der World Music Award sowie eine Grammy Nominierung. Auf ausgiebigen Tourneen u. a. mit Cher trägt Lou Bega noch heute das Mambofieber in die ganze Welt.

Im letzten Jahr erschien sein neues Album „90s Cruiser“, auf dem sich unter anderem die ultramodernen, tanzbaren Songs Buena Macarena, Bongo Bong sowie Scatman & Hatman finden, letzterer ist eine Hommage an den Schnellsprech-Sänger Scatman John. Neben Lieblingssongs aus dem Jahrzehnt finden sich auch Eigenkompositionen wie Waiting By The Peer und Time Cruisers. Lou Bega bringt am Sonntag, 12. Juni 2022, um 18:00 Uhr das Mambofieber auf unsere Frühlingstribüne.

*Einer unserer ursprünglichen Hauptacts war Jürgen Drews, leider kann er aus gesundheitlichen Gründen nicht bei uns sein. Wir wünschen ihm weiterhin alles Gute.*

Alle weiteren Informationen sowie das Programm zum Frühlingstribüne gibt es hier:  
<https://drive.google.com>

